

Start der Petition anlässlich des
«9. Marsch fürs Läbe» vom
15. Sept. 2018, Bundesplatz, Bern

MARSCH FÜRS LÄBE
MARCHE POUR LA VIE
MARCIA PER LA VITA



Online
unterzeichnen auf
www.marschfuerslaebe.ch

Marsch fürs Läbe
Postfach 155
8046 Zürich

Petition an den Schweizer Bundesrat

« Abtreibungsfolgen öffentlich machen! »

Sehr geehrte Damen und Herren der Schweizer Landesregierung

Bei einer unwillkommenen Schwangerschaft wird die Abtreibung meist als naheliegendste Lösung des Problems gesehen. Dass sehr viele Frauen dadurch später in seelische Not geraten, wird in der Betrachtung und auch in der Beratung weitgehend ausgeblendet.

Eine der umfassendsten Studien zu Abtreibungsfolgen¹ hat gezeigt, dass Frauen nach einer Abtreibung ein um 81% erhöhtes Risiko haben, psychisch krank zu werden. Bei 10% der Frauen trat ihre psychische Erkrankung als Folge einer Abtreibung auf. Andererseits steigt das Risiko einer schwierigen Verarbeitung, wenn Frauen bereits vorher an einer psychischen Krankheit litten.

Bei jährlich mehr als 10'000 Abtreibungen gibt es in der Schweiz sehr viele Frauen, aber auch Männer, die unter den Folgen von Abtreibungen leiden. Das sind zahllose menschliche Tragödien, welche die persönliche Entwicklung wie auch zwischenmenschliche Beziehungen belasten. Mit entsprechenden Folgekosten für unser Staats- und Gesundheitswesen.

Weder in Schulen, Universitäten, Arztpraxen, Beratungsstellen noch in den Medien wird umfassend über die Risiken von Abtreibungen informiert. Das bedeutet: Jugendliche und junge Erwachsene werden nicht befähigt, im Falle einer unwillkommenen Schwangerschaft weitsichtige und konstruktive Entscheidungen zu treffen.

Als Landesregierung stehen Sie in der politischen Verantwortung, sicherzustellen, dass das Volk auch über die Schattenseiten der Abtreibungen und die langfristigen negativen Folgen informiert wird. Aufgrund der Straflosigkeit der Abtreibung in den ersten 12 Schwangerschaftswochen besteht die Gefahr, dass gerade junge Menschen aufgrund fehlender Information schwerwiegende Fehlentscheidungen treffen. Die Unterzeichnenden dieser Petition bitten Sie, alles Ihnen Mögliche zu unternehmen, um das einseitige Bild der Abtreibung in der Öffentlichkeit zu korrigieren. Das sind Sie dem Wohlergehen der Bevölkerung schuldig!

¹Priscilla K. Coleman, Abortion and mental health: quantitative synthesis and analysis of research published 1995–2009. In: The British Journal of Psychiatry (2011); 199, 180–186. doi: 10.1192/bjp.bp.110.077230

Petition << Abtreibungsfolgen öffentlich machen! >>



Der Schweizerische Bundesrat wird gebeten:

- ... sich ein umfassendes, **wissenschaftlich gestütztes Bild** über die gesundheitlichen Folgen von Abtreibungen zu verschaffen (Rezeption bestehender Studien; neue Studien durch das Nationale Forschungsprogramm).
- ... in Folge bei den kantonalen Behörden darauf hinzuwirken, dass im **Unterricht** an Schulen und Universitäten über die schmerzlichen Folgen von Abtreibungen informiert wird.
- ... sich bei den kantonalen Behörden dafür einzusetzen, dass **Beratungsstellen**, gynäkologische Arztpraxen und Spitäler wieder als oberstes Ziel verfolgen, schwangere Mütter für ein gemeinsames Leben mit dem Kind zu bewegen. Zusätzlich sind die hohen Risiken einer Abtreibung klar und umfassend zu benennen.
- ... die **öffentliche Diskussion** des Themas Abtreibung in den Medien proaktiv zu beeinflussen, damit die Abtreibungsfolgen nicht mehr bagatellisiert werden und dem Leben des ungeborenen Kindes wieder oberste Priorität zukommen kann.

Diese Petition kann von allen Personen unabhängig von Alter und Nationalität unterschrieben werden! Ganz oder teilweise ausgefüllte Bogen sind bis zum 31. Januar 2019 zurückzusenden.

Name	Vorname	Strasse	PLZ	Ort

Ihre Adresse wird von uns weder wiederverwendet noch weitergegeben. Wer über Aktivitäten des «Marsch fürs Läbe» informiert werden möchte oder neue Petitionsbogen bestellen will, soll sich bitte melden:
info@marschfuerslaebe.ch - Marsch fürs Läbe, Postfach 155, 8046 Zürich

Diese Petition wird durch Spenden ermöglicht. Wir sind dankbar, wenn Sie einen Teil der Kosten übernehmen. Bankverbindung:
Raiffeisenbank, 8001 Zürich. CH46 8148 7000 0408 7090 5. Begünstigter: Marsch fürs Läbe, Kornamtsweg 8, 8046 Zürich